

A photograph of a modern building with a balcony, partially obscured by lush green foliage and purple flowers in the foreground. The building has large windows and a balcony with a glass railing. The scene is set in a garden-like environment with various plants and flowers.

FACHVERANSTALTUNG 21. JUNI 2018

# WOHNUMFELDQUALITÄT IN DER PRAXIS – HANDLUNGS- SPIELRÄUME IM PLANUNGSALLTAG

Kompetenzzentrum Wohnumfeld



**HSR**

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK  
RAPPERSWIL

FHO Fachhochschule Ostschweiz

# Wohnumfeldqualität in der Praxis – Handlungsspielräume im Planungsalltag

Der wohnungsnaher Freiraum, das Wohnumfeld, ist für die Wohnzufriedenheit und die Lebensqualität der Bevölkerung von grosser Bedeutung. Die Sicherung und Entwicklung hochwertiger Wohnumfelder im Zuge der zunehmenden baulichen Dichte stellt die Freiraum- und Raumplanung in Gemeinden vor grosse Herausforderungen. Aber was macht gute Wohnumfeldqualität aus? Kann Wohnumfeldqualität geplant werden? Wenn ja, wie? Antworten darauf entwickelte ein interdisziplinäres Forschungsteam im von Innosuisse geförderten Projekt „Wohnumfeldqualität: Kriterien und Handlungsansätze für die Planung“.

Die Erkenntnisse aus dem Projekt und daran anknüpfende Fragen werden zur Diskussion gestellt. Fachpersonen, die in Forschung und Praxis mit der Planung, Gestaltung und Qualitätssicherung beim Wohnumfeld beschäftigt sind (Stadt-, Raum- und Freiraumplanung, Immobilienwirtschaft, Landschaftsarchitektur und Architektur) sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



**KOMPETENZZENTRUM  
WOHNUMFELD**

# Programm

Ab	
12.30	Eintreffen der Teilnehmenden, Begrüssungskaffee
13.00	<b>Begrüssung</b> Prof. Alex Simeon, Pro-Rektor, HSR – Hochschule für Technik Rapperswil  <b>Einführung</b> Vorstellung und Präsentation des Forschungsprojekts durch das Projektteam
13.30	<b>Wohnumfeldqualität – Beispiele und Ansätze im Geschosswohnungsbau in Wien</b> Dr. Gisa Ruland, Landschaftsarchitektin, Inhaberin Büro freiraum und Univ. Ass. Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen TU Wien  <b>Wohnumfeldplanung – Neue Anforderungen an die Planungspraxis</b> Prof. Dr. Stefan Kurath, Architekt und Urbanist, Inhaber urbaNplus und Institutsleiter Institut Urban Landscape ZHAW – Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
14.30	Kaffeepause
15.00	<b>Qualitäten im Prozess – Arbeitspraxis und Handlungsspielräume aus zwei Perspektiven</b> Lorenz Nef, Architekt FH / SIA, Leiter Entwicklung und Mitglied der Geschäftsleitung Fortimo Immobilien AG  Nik Indermühle, Projektleiter Natur + Ökologie, Stadtgrün Bern
15.45	<b>Podiumsdiskussion</b> Dr. Gisa Ruland, Prof. Dr. Stefan Kurath, Lorenz Nef, Nik Indermühle
17.00	<b>Fazit und Abschluss</b> Prof. Dr. Susanne Karn, Professorin für Freiraumplanung, Geschichte und Theorie der Landschaftsarchitektur HSR – Hochschule für Technik Rapperswil
17.15	Apéro  Moderation: Stéphanie Perrochet, Geschäftsleitung Vereinigung Schweizerischer Stadtgärtnereien und Gartenbauämter

# Veranstet durch

Kompetenzzentrum Wohnumfeld

HSR Hochschule für Technik Rapperswil

Oberseestrasse 10

CH-8640 Rapperswil

Telefon +41 (0)55 222 48 93

wohnumfeld(at)hsr.ch, www.wohnumfeld.ch

# Preis und Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter:  
www.wohnumfeld.ch

# Veranstaltungsort

ALTEFABRIK

Klaus-Gebert-Strasse 5

8640 Rapperswil

Die Alte Fabrik befindet sich in Gehdistanz vom Bahnhof Rapperswil.  
Bitte benützen Sie für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel.  
Parkplätze sind im Parkhaus Albuville oder auf dem Parkplatz  
Teuchelweiher verfügbar.

